An einen Haushalt!

Zugestellt durch Post.at

AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE LENGAU

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

BM-Info 2/2013 **April 2013**

Preisverleihung „Junge Gemeinde“

Am 1. Februar zeichnete Jugendlandesrätin Frau Mag. Doris Hummer im Linzer Landhaus 47 oberösterreichische Gemeinden zur „Jungen Gemeinde“ aus. Die Gemeinde Lengau zählt zu den stolzen Preisträgern.

Zur Preisverleihung reisten LA Bgm. Erich Rippl, Michael Reitmann als Ausschussobmann und Mag.(FH) Romana Penias vom Jugendzentrum mit den Jugendlichen des Gemeindejugendteams Lisa Barth, Manuel Schinwald und Alexander Weinberger an (Sutter Florian war leider verhindert). Die Gemeinde Lengau forciert mit seinen Einrichtungen wie dem Jugendzentrum und dem Gemeindejugendteam eine Struktur für nachhaltige Jugendarbeit.

MITBESTIMMEN –
heißt bei den engagierten Jugendlichen regelmäßig Kontakt zu ihrem Bürgermeister und dem Ausschuss für Kindergarten, Schule und Jugend, JIL (Jugend in Lengau) und dem Jugendzentrum zu haben, um die Anliegen aller Jugendlichen in der Gemeinde aktiv vertreten und somit in ihrem Interesse die Zukunft gestalten zu können.

Aktionen wie das Sommerferienprogramm, eine JungbürgerInnenfeier, ein Jugendtaxi, ein jährliches Spielefest sowie attraktive Freiflächen für Kinder und Jugendliche zeichnen die Gemeinde zur „Jungen Gemeinde“ aus. Das umfangreiche Engagement wurde neben dem Titel „Junge Gemeinde“ vom Landesjugendreferat mit einer Förderung von € 500,-- für die Gemeinde belohnt.

Entscheidungen der Gemeinderatssitzung vom 08. Februar 2013

01. Kassenprüfung vom 24.01.2013 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
Der Bericht des Prüfungsausschusses wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

02. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2012
Der Rechnungsabschluss für 2012 wurde einstimmig genehmigt.

Im Jahr 2012 sind zusätzliche Ausgaben in Höhe von € 357.000,-- notwendig geworden, welche nicht vorgesehen und daher auch nicht budgetiert waren:

- Photovoltaikanlage und Dachsanierung Volks- und Hauptschule Friedburg: € 153.000,--
- Dachsanierung Volksschule Lengau: € 32.000,--
- Grundankäufe:
  - Kindergartenneubau Lengau: € 115.000,--
  - Spielplatz Schneegattern: € 21.000,--
- Vorfinanzierung Güterwege: € 36.000,--

Die Finanzierung der zusätzlichen Ausgaben war ohne Rücklagenentnahmen möglich. Trotz dieser zusätzlichen Ausgaben weist der Rechnungsabschluss 2012 einen Sollüberschuss von € 11.351,56 aus.

03. Beschluss des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes
Dieser Punkt wurde vom Bürgermeister abgesetzt.

04. Kenntnisnahme der Konditionen für bestehende Darlehen (Volksbank Friedburg, Raiba Lochen)
Die Zinserhöhungen der Banken für die aushaftenden Kanaldarlehen wurden zur Kenntnis genommen.

05. Kindergartenneubau Lengau
a) Beschluss des Generalübernehmervertrages
b) Beschluss eines Baurechtsvertrages
c) Beschluss einer Übertragungsverordnung
Die Punkte a+b wurden vom Bürgermeister abgesetzt. Die Übertragungsverordnung wurde mehrheitlich beschlossen.

06. Pfarrheim mit Kulturraum – Beschluss eines Baurechtsvertrages und einer Nutzungsvereinbarung
Der Baurechtsvertrag und die Nutzungsvereinbarung wurden genehmigt.

07. Genehmigung Options- und Dienstbarkeitsvertrag von 30 kV-Leitungen vom Windpark Munderfing bis UW Haidach mit der Windpark Munderfing GmbH
Der Options- und Dienstbarkeitsvertrag wurden genehmigt.

08. Wassergenossenschaft Schneegattern – Ansuchen um Baukostenzuschuss
Der WG Schneegattern wurde ein Baukostenzuschuss in Höhe von 10 % der Kosten gewährt.

09. Entscheidung über die Übernahme des Gdst. Nr. 582/14, KG Heiligenstatt, in das Öffentliche Gut – Straßen und Wege
Einer Übernahme des Gst.Nr. 582/14 in das öffentliche Gut wird nur zugestimmt, wenn durch die Liegenschaftseigentümer eine Kostenbeteiligung für die Errichtung der Straße erfolgt.

10. Entscheidung über Grundankauf im Bereich „Holzingergründe“
Durch die Gemeinde wird das Grundstück F 16 im Ausmaß von 652 m² um € 22,00 pro m² angekauft.

11. Antrag Volksschule Lengau über Errichtung eines Mehrzweckraumes
Beim Amt der OÖ Landesregierung wird eine Überprüfung der beantragten Errichtung eines Mehrzweckraumes veranlasst.

12. Entscheidung über die Einbringung einer Klage gegen die Fa. Comshop Trawöger
Es wurde beschlossen, gegen die Fa. Comshop wegen der zerstörten Homepage der Hauptschule Friedburg keine Klage einzubringen.

13. Antrag BWG – Beheizung Kindergarten Lengau
Der Antrag die Beheizung und Warmwasserbereitung des geplanten Kindergartens in Lengau mit Biomasse (Holzpellets oder Nahwärme aus Biomasse) durchzuführen wurde abgelehnt.

14. BWG-Fraktion – Nachwahl eines Mitgliedes in den Kulturausschuss und Nachwahl eines Ersatzmitgliedes in den Kindergartenausschuss

Herr Mag. Winkelmeier Johann wurde als Mitglied in den Kulturausschuss und Herr Schwaiger Wolfgang als Ersatzmitglied in den Kindergartenausschuss gewählt.

Schlüsselübergabe im Kindergarten Lengau

Mit 1. Dezember 2012 übernahm Frau Natschläger Sigrun (links im Bild) die Leitung des Kindergartens in Lengau von Frau Wielend Martina.

und im Hort Friedburg

Auch im Hort in Friedburg erfolgte ein Leiterinnenwechsel. Frau Barth Victoria (rechts im Bild) übernahm die Leitung von Frau Asen Kerstin.

Wohnungsübergabe in Lengau

Nach einer Bauzeit von 16 Monaten wurden nun 8 Wohnungen in Lengau im Schneiderweg 6 an die Mieter übergeben.

Errichtet wurde die Wohnanlage durch die GEWOG Neues Heim aus Ranshofen. Von den insgesamt 8 Wohnungen sind 5 als Miet- und 3 als Mietkaufwohnungen ausgewiesen. Die Wohnungen haben eine Größe von 65, 80 bzw. 85 m².

Die feierliche Schlüsselübergabe durch LA David Schießl (in Vertretung für Wohnbaulandesrat Mag. Dr. Haimbuchner), LA BM Erich Rippl und Vertretern des Sozialausschusses erfolgte am 18. März.

Gesegnet wurde die Wohnanlage durch Pfarrer Mag. Marek Michalowski.

Wir wünschen den Mietern alles Gute im neuen Heim.

Auszeichnungen

Frau Erika Pendelin und Herr Siegfried Pollhammer wurden mit der Landesverdienstmedaillie des Landes Oberösterreich für ihren besonderen Einsatz im sozialen Bereich geehrt. Die Gemeinde Lengau gratuliert dazu recht herzlich.

Foto v.l.n.r.: 1. Reihe: LH-Stv. Josef Ackerl, Erika Pendelin, Siegfried Pollhammer; 2. Reihe: Heinz Hillinger (Landesvorsitzender Pensionistenverband OÖ), LA Gertraud Jahn , LA BM Erich Rippl.

Am 8. März ehrte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verdiente Musikkapellen des Landes Oberösterreich.
Die Musikkapelle Friedburg-Lengau gehörte zu den glücklichen Preisträgern. Die Gemeinde Lengau gratuliert dazu recht herzlich.

Foto v.l.n.r. Lugstein Josef, Klinger Norbert, Schwab Franz, Kapellmeister Huber Christoph, Obmann Herz Herbert, LH Dr. Josef Pühringer, Eidenhammer Markus.

Information aus dem Bauamt

Trinkwasserversorgung - Wasserbefund

Gemäß § 23 der Oö. Bauordnung muss bei jedem Neubau, der Wohnzwecken dient, eine ausreichende Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser sichergestellt werden. Der Nachweis der ausreichenden Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser (**Wasserbefund**) ist, soweit nicht ein Anschluss an eine öffentliche Wasserversorgung besteht, dem Baubewilligungsantrag od. der Bauanzeige anzuschließen. Dieser Wasserbefund darf **nicht älter als drei Monate** sein, ihm muß eine physikalische, chemische und bakteriologische Untersuchung zugrundeliegen.

Für ein Gebäude, das an keine öffentliche Wasserversorgungsanlage angeschlossen ist (eigener Brunnen), ist spätestens **alle fünf Jahre** ab Eintritt des Benützungsrechts od. ab letztmaliger Vorlage eines Wasserbefundes ein weiterer Wasserbefund der Baubehörde vorzulegen.

An dieser Stelle geht ein Dank an die Wassergenossenschaften der Gemeinde für ihre Arbeit, mit welcher eine optimale Versorgung mit Trinkwasser gewährleistet ist. Durch die Versorgung durch Genossenschaften kann weiters der Wassertarif niedriger gehalten werden, als wenn die Wasserversorgung durch die Gemeinde abgewickelt würde, da hier Mindestsätze vom Land verrechnet werden müssten.

Rückschnitt von Hecken und Sträuchern

Wir ersuchen alle Grundeigentümer jetzt im Frühjahr Bäume und Sträucher, die auf Straßen und Gehsteige hinausreichen, wieder bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden.

Diese sind nicht nur sichtbehindernd, sondern stören auch Fußgänger. Gerade bei Gehsteigen, Ausfahrten od. in der Nähe von Verkehrsschildern können Sichtbehinderungen zu gefährlichen Situationen führen. Passiert infolgedessen ein Unfall, kann sogar der Eigentümer dafür haftbar gemacht werden.

Um die notwendige Sicherheit zu gewährleisten, ist es daher unumgänglich, dass die Sträucher und Hecken ordnungsgemäß zurück geschnitten werden.

Der Rauchfangkehrer informiert

Sehr geehrte Kunden, sehr geehrte Kundinnen!

Energie- und damit auch Kosteneinsparung liegt voll im Trend. Viele Kunden überlegen die Anschaffung von Einzelfeuerstätten wie Zusatzöfen, Kaminöfen, Specksteinöfen oder Kachelöfen, sowie den Austausch von Zentralheizungskesseln samt den dafür notwendigen Umbauarbeiten. Um einen reibungsfreien und problemlosen Ablauf sicherzustellen, möchte ich Sie, als Ihr zuständiger Rauchfangkehrermeister, bereits im Vorfeld auf einige unbedingt zu beachtende Kriterien hinweisen:

Beim Kauf von Einzelfeuerstätten ist darauf zu achten, dass die Geräte ein ordnungsgemäßes Typenschild, sowie eine technische Dokumentation aufweisen. Achten Sie auf das Vorliegen einer CE-Kennzeichnung und dass das Gerät der 15 A-Vereinbarung entspricht. Beim Einbau eines Kachelofens ist eine technische Berechnung vom Hafnermeister vorzulegen.

Weiters ist vor dem Kauf bzw. Austausch – bei bestehenden Kaminen bzw. bei Kaminen die aktiviert werden sollen – der Rauchfang auf Betriebsdichtheit, Fehlanschlüsse sowie Baumängel zu begutachten. Diese Prüfkriterien sind ganz wichtig, da ansonsten ein ordentlicher Betrieb dieser Feuerstätten nicht gewährleistet werden kann.

Die o.a. Maßnahmen sind im Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz, § 32-Überprüfung und Reinigung von Fängen, geregelt.

Um Unannehmlichkeiten zu vermeiden, bitte ich Sie daher, mit mir bereits VOR dem Kauf bzw. Austausch Kontakt aufzunehmen!

Für weitere Rückfragen stehen Ihnen ich und mein Team gerne zur Verfügung.

Wir hoffen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und verbleiben

mit freundlichen Grüßen.

Karl Vietz
Ihr Rauchfangkehrermeister

Kontakt:
Karl Vietz, Rauchfangkehrermeister -
0664/104 00 60
Bernhard Winter, Rauchfangkehrermeister-
0664/514 91 77

Besamungszuschüsse

Um die Auszahlung der Zuschüsse rechtzeitig zu veranlassen, wurde in der letzten GR-Sitzung am 8. Februar beschlossen, dass die Besamungszuschüsse des laufenden Jahres **bis spätestens 15. Dezember eines jeden Jahres** bei der Gemeindekasse vorgelegt werden müssen.
Später abgegebene Bestätigungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Vortragsreihe Elternführerschein

Der Elternführerschein wird vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend gefördert und ist als berufliche Weiterbildung für Babysitter, Großeltern und Pädagogen anerkannt und steuerlich absetzbar.

Kosten je Vortrag: € 32,80 / AK: € 29,52

Anmeldung: VHS Friedburg-Lengau - Fr. Maderegger Mathilde, Tel.: 0676/845500383; friedburg@vhsooe.at

* Elternwerkstatt - Konflikte und Provokationen managen
  16. April 2013 von 18:30 bis 21:00 Uhr

* Elternwerkstatt - Eltern sein und Paar bleiben
  14. Mai 2013 von 18:30 bis 21:00 Uhr

* Elternwerkstatt - Entwicklungsbedürfnisse
  11. Juni 2013 von 18:30 - 21:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in der Hauptschule Friedburg statt.

Neuer Chemie- u. Physiksaal an der Hauptschule Friedburg

Im Zuge der Generalsanierung der Volks- und Hauptschule Friedburg wurde im letzten Jahr der Chemie- u. Physiksaal an der Hauptschule komplett neu ausgestattet.
Die Kosten dafür beliefen sich auf ca. € 60.000,--.

Gemeinderatssitzung

Freitag, 19. April 2013 um 19:30 Uhr am Gemeindeamt Lengau

TAGESORDNUNG

01. Genehmigung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes

02. Genehmigung des Pachtvertrages mit den Österreichischen Bundesforsten

03. Genehmigung des Kaufvertrages mit ÖBB bezüglich Gst. Nr. 985/4 und Teilfläche 985/20, KG Krenwald

04. Genehmigung eines Pachtvertrages und Grundtausches mit Fam. Anglberger
    a) Pachtvertrag Bahntrasse
    b) Grundtausch Kühbichlerstraße

05. Verlegung Alte Römerstraße - Beschluss einer Verordnung

06. Entscheidung über die Übernahme einer Teilfläche des Gst.Nr. 582/14, KG Heiligenstatt

07. Festlegung des Straßenbauprogrammes 2013

08. Änderung der Einheitssatzverordnung für die Berechnung der Verkehrsflächenbeiträge

09. Entscheidung der Gemeinde Lengau über die aktive Teilnahme an der Entwicklung der Regionsstrategie für die Bewerbung „LEADER 2014-2020“

10. Entscheidung über die weitere Mitgliedschaft in der Inn-Salzach-Euregio

11. Bestellung eines Pflichtbereichskommandanten und eines Stellvertreters

12. Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Gehsteiges entlang der B 147 beim Dienstleistungszentrum Friedburg

13. Antrag ÖVP-Fraktion: Sicherung am Weg zum Kindergarten und zur Schule

14. SPÖ-Fraktion - Nachwahl eines Mitgliedes und Wahl eines Obmannes für den Ausschuss Umwelt, Energie und Zukunft

15. Allfälliges

Volksbegehren:

„Demokratie Jetzt!“ und „Gegen Kirchenprivilegien“

Eintragungszeitraum:

Montag, 15. April 2013 bis Montag, 22. April 2013

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in der Gemeinde Lengau den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (22. April 2013) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Eintragungen können an den nachstehend angeführten Tagen am Gemeindeamt Lengau vorgenommen werden:

Montag, 15. April 2013:	08.00 - 20.00 Uhr
Dienstag, 16. April 2013:	08.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 17. April 2013:	08.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag, 18. April 2013:	08.00 - 16.00 Uhr
Freitag, 19. April 2013:	08.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 20. April 2013:	08.00 - 12.00 Uhr
Sonntag, 21. April 2013:	08.00 - 12.00 Uhr
Montag, 22. April 2013:	08.00 - 16.00 Uhr

Gesunde Gemeinde

Neue Arbeitskreisleitung

Seit 28. Jänner 2013 ist Frau Edeltraud Paul-Laßl neue Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Lengau. Stellvertreter ist Herr Stütz Erich.

Wir laden alle GemeindebürgerInnen herzlich ein, an den Aktivitäten und Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde teilzunehmen. Nähere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.gemeindelengau.at

* Edeltraud Paul-Laßl
Tel: 07746/2616, edeltraud.paul@aon.at
* Erich Stütz
Tel: 07746/3387, erich-stuetz@aon.at

Stillgruppe - Babytreff

Jeden **2. Donnerstag** im Monat gibt es Themen von 1. Beikost bis zum Abstillen!

Jeden **4. Donnerstag** im Monat können wir uns bei einer gemütlichen Jause austauschen und Fragen beantworten!

Alle Mütter, Väter und auch Schwangeren sind herzlich eingeladen!

Jeweils von 09:30 - 11:00 Uhr
im Betreubaren Wohnen in Friedburg
(Mehrzweckraum im Kellergeschoß)

Unkostenbeitrag: € 3,--
Leitung: Petra Viehauser,
Dipl. Krankenschwester (DKKS)
Still- und Laktationsberaterin IBCLC
Tel.: 0676/7029882

Zeckenschutzimpfung 2013

Seit dem Jahr 1980 wird in Oberösterreich die Zeckenschutzimpfung angeboten. Trotz dieses Impfangebotes ist es im Jahr 2012 österreichweit zu 50 Erkrankungen nach einem Zeckenbiss gekommen. Die Abteilung Gesundheit des Landes OÖ setzt die Schutzimpfungen auch im Jahr 2013 zu folgenden Terminen fort:

Dienstag, 19. März 2013
bis Donnerstag, 27. Juni 2013

Dienstag: 07.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch: 07.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag: 07.30 - 11.30 Uhr

jeweils in der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Erdgeschoss, Zimmer 10.

Kosten je Teilimpfung:
- bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: € 9,20
- zwischen dem 15. und 16. Lebensjahr: € 11,--
- ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: € 13,--

Ab dem dritten unversorgten Kind (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von € 3,63 zu zahlen.

Bestätigungen zur Vorlage bei den Krankenkassen werden bei der Impfung ausgestellt.

Sprechtag OÖ. Patienten- und Pflegevertretung

Die OÖ. Patienten- und Pflegevertretung beabsichtigt in Erfüllung des durch das OÖ Krankenanstaltengesetz 1997 und das OÖ Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am

Donnerstag, dem 25. April 2013
von 09.30-12.30 Uhr

in der **Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, 1. Stock - Zimmer 117,** einen Sprechtag abzuhalten.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, Anmeldungen unter der Telefonnummer 07722/803 DW 60451 od. DW 60453 **bis spätestens Dienstag, den 23. April 2013** vorzunehmen.

Auch Beschwerden im Zusammenhang mit der Heimunterbringung und die Erteilung von Auskünften im Zusammenhang mit der Errichtung einer Patientenverfügung sind möglich.

Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“

Jedes Jahr im Frühjahr wenn der Schnee weggeschmolzen ist, tauchen Mengen von Abfällen auf. Auch heuer hat sich die Gemeinde Lengau wieder aktiv an der Säuberungsaktion „Hui statt Pfui“ des Landesabfallverbandes Oberösterreich beteiligt.

18 Vereine aus der Gemeinde, die Hauptschule und die Volksschulen Friedburg und Schneegattern waren u.a. am 23. März unterwegs und haben bisher schon 610 kg Müll in über 100 Säcken an den Straßen- und Waldrändern, sowie an den Bachböschungen gesammelt.

Ein herzlicher Dank geht an alle freiwilligen Helfer und Sammler und die Stockschützen Friedburg, welche wieder für die Verköstigung der eifrigen Sammler gesorgt haben.

Die Organisation der Aktion erfolgte durch Charlotte Weichenberger (Verwaltung), Robert Reitsamer (Obmann Umweltausschuss) und Manuela Haslauer (Obmann-Stv. Umweltausschuss). Auch an sie ein herzliches Dankeschön.

Es freut mich, dass bei der heurigen Aktion „Hui statt Pfui“ wieder so viele teilgenommen haben und ich hoffe, dass wir auch im nächsten Jahr wieder eine große Beteiligung haben werden.

Im Rahmen dieser Aktion wurde am Rande der Spazierwege nicht nur „normaler“ Müll gefunden und entsorgt. Hauptsächlich in den Bachböschungen entlang des Schwemmbaches entdeckten die Sammler viele „Gassisäcke“. Alle Hundebesitzer werden gebeten, diese Säckchen, welche kostenlos am Gemeindeamt zur Verfügung gestellt werden, nicht einfach achtlos wegzuwerfen.

Sommeröffnungszeiten ASZ

Mit Beschluss des Gemeinderates und des BAV Braunau werden auch heuer wieder im ASZ Friedburg in den Sommermonaten erweiterte Öffnungszeiten angeboten:
Die erweiterten Öffnungszeiten gelten **von 15. April bis voraussichtlich 13. November 2013.**

Öffnungszeiten ab 15. April

Montag: 08.00 - 12:00 und **15.00 - 18.00 Uhr**
Mittwoch: **15.00 - 18.00 Uhr**
Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 08.30 - 12.00 Uhr

Aufgrund der wirtschaftlichen Situation ist es möglich die erweiterten Öffnungszeiten im ASZ ohne Erhöhung der Müllgebühren anzubieten.

Aushilfen gesucht!
Für das ASZ in Friedburg werden Aushilfen als Krankenstands- und Urlaubsvertretung dringend gesucht.

Bei Interesse bitte melden:
- ASZ Friedburg, Tel.: 07746/3983 od.
- BAV Braunau, Tel.: 07722/66800

Ferialarbeiter gesucht

Die Gemeinde Lengau sucht für die Sommerferien 2013 einen Ferialarbeiter für den Bauhof. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei AL Nagl Herbert (07746/2202-75).

Weitere freie Arbeitsplätze und Lehrstellen finden Sie auf unserer **Jobbörse** auf der Homepage der Gemeinde:
www.gemeindelengau.at

Ersuchen der Wassergenossenschaft Schneegattern

Um einer Wasserknappheit vorzubeugen, ersuchen wir die Gemeindebürger von Schneegattern, das Befüllen eines Schwimmbeckens telefonisch bei Obmann Vieselthaler Gerhard unter der Telefonnummer 0664/4358936 ehestmöglich bekannt zu geben.

Korrektur Müllabfuhrtermine (6-wö.)

Bei der Veröffentlichung der Müllabfuhrtermine hat sich ein Fehler bei den Entleerungsterminen für die 6-wöchentliche Müllabfuhr eingeschlichen. Die Entleerung im Juli findet bereits am 23. Juli und nicht wie irrtümlich angeführt am 30. Juli statt.

Nachstehend nochmals die Termine für die 6-wöchentliche Entleerung:

=> 30. April
=> 11. Juni
=> 23. Juli
=> 03. September
=> 15. Oktober
=> 26. November

Ärztlicher Wochenenddienst

April:
13.04.-14.04.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
20.04.-21.04.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
27.04.-28.04.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)

Mai:
01.05.: Dr. Hable
04.05.-05.05.: Dr. Stadlinger
09.05.: Dr. Stadlinger
11.05.-12.05.: Dr. Hable
18.05.-19.05.: Dr. Nöbauer (07746/2160)
20.05.: Dr. Stadlinger
25.05.-26.05.: Dr. Stadlinger
30.05.: Dr. Egger

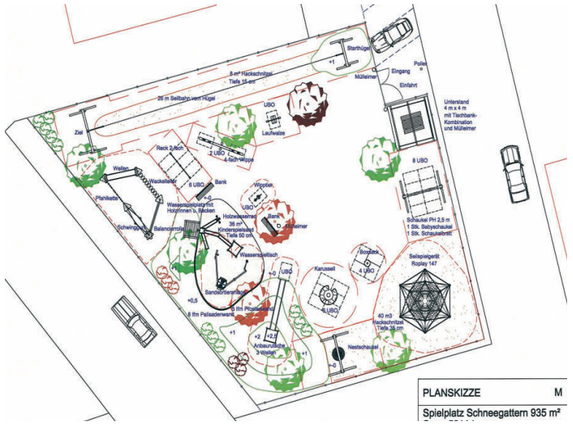
Juni:
01.06.-02.06. Dr. Egger
08.06.-09.06. Dr. Nöbauer
15.06.-16.06. Dr. Hable
22.06.-23.06. Dr. Stadlinger
29.06.-30.06. Dr. Egger

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte.

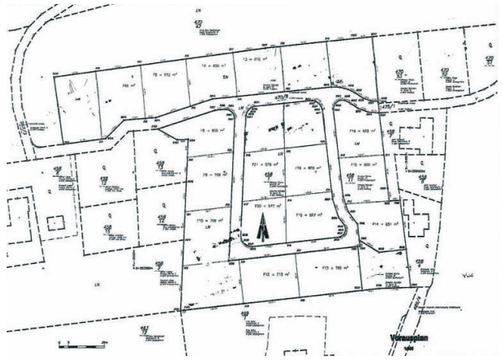
Baumaßnahmen und Investitionen

Nachstehend sehen Sie einen Überblick über die geplanten Baumaßnahmen und Investitionen im Jahr 2013:

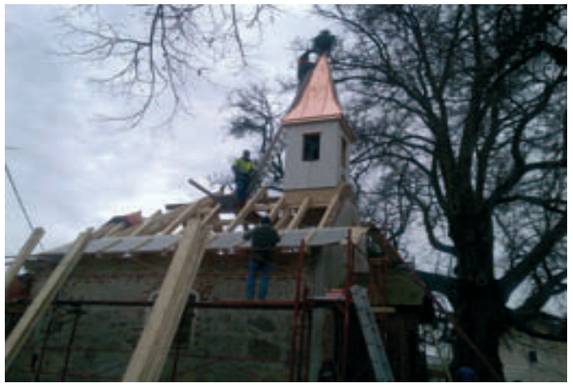
Spielplatz Schneegattern: € 72.000,--



Infrastruktur für 24 Bauparzellen Schneegattern (Kanal u. Straße): € 360.000,--



Sanierung der Kapelle Teichstätt: € 30.000,--
älteste Kapelle in der Gemeinde



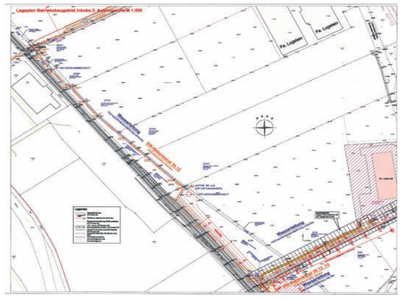
Kommunalfahrzeuge Bauhof u. „Essen auf Rädern“: € 52.000,--

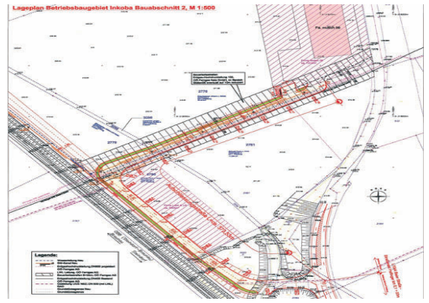
Pfarr- und Kultursaal Lengau: € 660.000,--

Straßensanierungen 2013: € 200.000,--

Betriebsbaugebiet Lengau

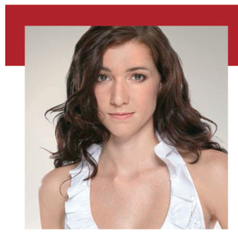
Mit den Firmen Motion 06 aus Neumarkt a.W. und Lash & Lift aus Eugendorf siedeln sich zwei neue Betriebe im Betriebsbaugebiet Lengau an. Die Firma Motion 06 hat bereits mit dem Bau begonnen. Die Bauarbeiten der Firma Lash & Lift werden Ende April/Anfang Mai beginnen. Ebenfalls bereits begonnen wurde mit der Errichtung der dafür notwendigen Infrastruktur (Wasser, Kanal und Straße) laut angeschlossenem Plan. Die Kosten dafür belaufen sich auf € 680.000,--. Aufgrund der hier nun vermehrt auftretenden Bautätigkeit kann es zu evtl. Behinderungen kommen. Wir ersuchen Sie hier um Verständnis.





Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Erste Hilfe Kurse



- Erste Hilfe betrifft jeden – überall!
- ca. 80 % aller Unfälle passieren im eigenen Umfeld!
- Erste Hilfe rettet Leben - die ersten Minuten sind oftmals entscheidend!

Sind Sie bereit, wenn´s drauf ankommt?

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau ..... Di/Do ..... ab 14. Mai 2013 ..... jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr
Rotes Kreuz Braunau ..... Sa/So ..... 29./30. Juni 2013 ..... jeweils von 08.00 bis 17.00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.) *immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr*

Rotes Kreuz Braunau ..... 04. Mai 2013 — Rotes Kreuz Braunau ..... 01. Juni 2013
Rotes Krauz Mattighofen ..... 18. Mai 2013 — Rotes Kreuz Braunau ..... 06. Juli 2013

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Mattighofen ..... Sa ..... 13. April 2013 ..... von 08.00 bis 14.00 Uhr
Uttendorf (Eltern-Kind-Zentrum) ..... Fr ..... 24. Mai 2013 ..... von 14.00 bis 20.00 Uhr
Rotes Kreuz Braunau ..... Sa ..... 22. Juni 2013 ..... von 08.00 bis 14.00 Uhr

Information & Anmeldung:
Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau
5280 Braunau, Jubiläumstraße 8 - Telefon: 07722 / 622 64
www.roteskreuz.at/braunau

ZEITBANK
GEMEINDE LENGAU
für Alt und Jung

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt“.
Mahatma Gandhi

www.zeitbank-altjung.at

Liebe GemeindebürgerInnen,

immer im Frühling – welchen wir heuer schon sehr herbeigesehnt haben – meldet sich die Zeitbank in den Gemeindenachrichten zu Wort. Die ersten Zeitbankerl sind bereits aus dem Winterschlaf erwacht. Zwei der von der Zeitbank gespendeten Zeitbankerl sind gerade zur Reparatur. Eines davon hat die Friedburger Halloweennacht nicht unbeschadet überstanden und das zweite die Überschwemmungen im Auffangbecken in Aug. Unser Zeitbankmitglied, Karl Mayr, baut aus zwei kaputten wieder ein einsatzfähiges Zeitbankerl. Danke!

Ganz überrascht waren wir, als uns eine E-Mail aus Spanien erreichte. Die Europäische Beobachtungsstelle „Städte und Gemeinden für Alle“ und mit „Alle“ sind ganz besonders Menschen mit Beeinträchtigung gemeint, hat auf unserer Homepage die Zeitbankerl entdeckt. Dieses Projekt wird als so positiv empfunden, dass die Zeitbank aufgefordert wurde, dieses Vorzeigemodell auf ihrer Homepage als bewährt und nachahmenswert vorzustellen. Besonders aufgefallen ist ihnen auch die positive Zusammenarbeit zwischen Bevölkerung, Ideengeber und Gemeinde. Darauf können wir alle stolz sein und zwar ganz besonders, da Österreich bisher noch mit keinem einzigen Beispiel in der Europäischen Beobachtungsstelle vertreten war. Diese Auszeichnung soll Motivation genug sein, um in diese Richtung weiter zu gehen. Wir bitten euch, uns weiterhin mit der Spende von Zeitbankerln zu unterstützen und auch geeignete Standorte bekanntzugeben. Ganz besonders freuen wir uns, wenn wir bei bereits bestehenden Hausbankerln das Erkennungszeichen eines Zeitbankerls – ein grünes Z – aufkleben dürfen.

Bei all der Freude dürfen wir natürlich unsere Hauptaufgabe, die organisierte Nachbarschaftshilfe, nicht aus den Augen verlieren. 578 Stunden wurden 2012 von 115 Mitgliedern getauscht. Neben dem Zeitguthaben, das unsere HelferInnen mit ihrer raschen Hilfe erwerben, ist ihnen auch der Dank derer, die Hilfe erfahren durften, gewiss. Nun ist es an der Zeit, nachhaltige Wege für die Zukunft einzuschlagen. Mittels einer Infobroschüre, welche im Laufe des Jahres an alle Haushalte verschickt wird, werden wir umfassend über unsere 6-jährige Erfahrung berichten und darüber informieren, wie wichtig es sein kann, rechtzeitig für ein Zeitguthaben zu sorgen. Schließlich weiß niemand, wann er/sie auf Hilfe anderer angewiesen ist. Der in unserem sozialen System mögliche Zeitkauf wird für Neueinsteiger nur bei einem ausgewogenem Geber/Nehmer-Verhältnis beibehalten werden können.

Das Wirtschaftsministerium in Wien hat anhand unserer positiven Beispiele die soziale Gegenseitigkeit als Indiz für eine Ausnahme aus der Gewerbeordnung anerkannt und als Leitlinie an die BH`s weitergegeben. Die vielen aufklärenden Gespräche haben sich somit gelohnt. Möglich war dies nur, weil ich aus einem „Schatz“ vieler bereits geleisteten Hilfeleistungen unserer Mitglieder berichten konnte und der ORF uns großartig dabei unterstützte. Auch hier hat die Gemeinde Lengau österreichweit eine positive Entscheidung für sozial ausgelegte Zeitbanken herbeiführen können. Allen unseren HelferInnen möchte ich an dieser Stelle meine große Anerkennung und meinen Dank aussprechen.

Ein Indiz zur Ausnahme aus der Gewerbeordnung ist auch der Nachweis von Fördergeldern. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei der Volksbank, der Gemeinde und der Landesregierung (Abteilung Familienreferat) für die laufenden Fördergelder.

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen das Team der Zeitbank für Alt und Jung mit
ihrer Obfrau Siegrid Pammer

Impressum: Gemeindeamt Lengau, Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg, Tel.: 07746/2202-0; Fax: DW4.
E-Mail: gemeinde@lengau.ooe.gv.at; Homepage: www.gemeindelengau.at.
Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Erich Rippl; Produktion: hARTenthaler.at